

Sächsischer Landtag
6. Wahlperiode

Kleine Anfrage

des Abgeordneten
Sebastian Wippel, Fraktion AfD

Thema: **Bündelung der Vorteile von Digitalfunk und moderner Smartphone-Technologie**

Vorbemerkung: In der Antwort auf Drs. 6/11212, Frage 1 und 2, heißt es, die Bundesanstalt für den Digitalfunk der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BDBOS) arbeite „derzeit intensiv an vorbereitenden Tätigkeiten für eine einfache und schnelle Realisierung von BOS-Breitbanddiensten“. Diese Anfrage will in Erfahrung bringen, woran es liegt, dass bisher noch keine Geräte und Technologien zum Einsatz kommen, welche die Vorteile von Digitalfunk und modernen Smartphones verbinden, obwohl diese erhältlich wären.

Fragen an die Staatsregierung:

1. Wann wurde mit den Tätigkeiten zur Realisierung von BOS-Breitbanddiensten (welcher Bandbreite?) begonnen? Wann wird mit der endgültigen Realisierung gerechnet?
2. Welche Einzelschritte sind nötig, um die Vorteile von Digitalfunk und Smartphone in einem Gerät gebündelt für Polizei, Feuerwehr, Rettungsdienste und den Katastrophenschutz nutzen zu können? (Bitte mit Zeitschiene auflisten, wann welcher Einzelschritt geplant ist.)
3. Welche Anforderungen an die zukünftigen Digitalfunkgeräte gibt es in Bezug auf Robustheit, Push-to-talk over Cellular, Übertragung von Textnachrichten, Bildern und Dateien, Nutzung von QR-Codes, Verlaufsfunktion, Empfang in abgelegenen Umgebungen sowie Datensicherheit?
4. Für welchen Zeitraum besteht eine Bindung an die Hersteller der aktuellen Geräte? (Bitte einzeln auflisten!)
5. Welche Hersteller kommen für die zukünftigen Digitalfunkgeräte in Frage?

Dresden, **08.02.2018**



Unterzeichner: Sebastian Wippel
Datum: 08.02.2018

Sebastian Wippel, MdL

Eingegangen am: 08.02.2018